
Subject: Meine Mini-Haare sollen wachsen mit den Big3

Posted by [Myron](#) on Mon, 12 Feb 2018 07:42:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich unternehme neuerdings wieder was gegen die Minituarisierung meiner Haare und möchte hier eine hoffentlich positive Entwicklung meines Haar-Status durch ein Regime mit Fin/Ket/Minox festhalten.

Bin 37 und hatte einen AGA-Schub als ich so um die 20 war und bekam dann ziemlich deutliche GHE (Norwood3a). Mit Infos aus diesem Forum hatte ich 2012 und 2013 schonmal Fin und Minox angewendet und es hat gut gewirkt, ich dachte auch an eine HT für meine GHE. Ein gutes Jahr nach dem Absetzen musste ich mir aber erstmal die Haare kurz scheren da es einfach im Bereich hinter den GHE zu licht wurde.

Ich bin mal optimistisch und hoffe statt mich in Richtung des sich abzeichnenden NW6+ zu entwickeln dank Fin/Ket/Minox die Stellen mit diffuser Ausdünnung wieder halbwegs dicht zu bekommen. Mir fallen jetzt schon - rund zwei Wochen nach Behandlungsstart mit Ket und Minox - vermehrt wimpernartige Haare aus. Ich nehm es mal als positives Zeichen da ich auch beim letzten Mal auch eine Sheddingphase hatte und die Haare damals kräftiger zurückgekommen sind.

Mein aktueller Haarstatus(Baseline 01/02/2018):

Front:

<http://imgbst.co/81/5Ula~OZACU.JPG>

Vertex:

<http://imgbst.co/94/=DYxJE&I5b.JPG>

Subject: Aw: Meine Mini-Haare sollen wachsen mit den Big3

Posted by [xWannes](#) on Mon, 12 Feb 2018 11:20:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gut Wuchs! Danke, du kannst kosmetisch noch gut was rausholen.

Hast dich, wie ich finde, bislang schon mit sehr konstruktiven und fundierten Beiträgen hervor getan und ins Forum eingebracht. Weiter so!

Subject: Aw: Meine Mini-Haare sollen wachsen mit den Big3

Posted by [chamud](#) on Mon, 12 Feb 2018 11:54:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Ecken sind bei dir sehr stark ausgesprägt,
allerdings finde ich die Tonsur noch erstaunlich
gut. Oder sind das nur die Fotos?

Subject: Aw: Meine Mini-Haare sollen wachsen mit den Big3

Posted by [xWannes](#) on Mon, 12 Feb 2018 12:47:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chamud schrieb am Mon, 12 February 2018 12:54Die Ecken sind bei dir sehr stark ausgesprägt,
allerdings finde ich die Tonsur noch erstaunlich
gut. Oder sind das nur die Fotos?
Folgt halt ganz klar dem Type-A-Muster (ganz rechts), ist bei mir ähnlich.
Insofern sehe ich bei dir einen Norwood IVa bis Va.

Übersicht diverser HA-Schemata:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4812885/>

Subject: Aw: Meine Mini-Haare sollen wachsen mit den Big3

Posted by [Myron](#) on Mon, 12 Feb 2018 13:42:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chamud schrieb am Mon, 12 February 2018 12:54Die Ecken sind bei dir sehr stark ausgesprägt,
allerdings finde ich die Tonsur noch erstaunlich
gut. Oder sind das nur die Fotos?

Die beiden Bereiche hängen bei mir im Hinblick auf eine mögliche HT an den Ecken
zusammen, die wohl einzige Möglichkeit um an der frontale Haarlinie noch was zum Positiven
zu verändern.

Die Tonsur kann ich aber schwer einschätzen bei dem harten Licht im Badezimmer. Da
schimmert die Kopfhaut an der Tonsur deutlich flächig durch wenn ich mir die Sache mit Hilfe
eines 2. Spiegels ansehe, allerdings sehe ich auch Kopfhaut noch weiter unten im Nacken wenn
ich den Kopf nach vorn beuge an einer Stelle mit einer anatomischen
Knochenvorwölbung(protuberatio occipitalis externe). Es kann also täuschen aber ich tippe
darauf das die Haare an der Tonsur wirklich ausgedünnt sind.

Ich hab schon viele HT-Kandidaten gesehen die zwar kahle Stellen an der Tonsur aber darunter
auch einen ergiebigen Donor hatten, wobei manche davor sicher auch Fin und Co verwendet
haben. Wenn das potentielle Donor-Areal mt DHT-resistenten Haaren klein ist im Vergleich zur
AGA-betroffenen Fläche dann ist das jedenfalls alles andere als ideal.

Subject: Aw: Meine Mini-Haare sollen wachsen mit den Big3

Posted by [Myron](#) on Mon, 12 Feb 2018 16:49:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Mon, 12 February 2018 13:47
chamud schrieb am Mon, 12 February 2018 12:54
Die Ecken sind bei dir sehr stark ausgesprägt, allerdings finde ich die Tonsur noch erstaunlich gut. Oder sind das nur die Fotos?
Folgt halt ganz klar dem Type-A-Muster (ganz rechts), ist bei mir ähnlich. Insofern sehe ich bei dir einen Norwood IVa bis Va.

Übersicht diverser HA-Schemata:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4812885/>

Erstmal danke für die Ermunterung zu meinem Vorhaben, ich denk auch dass da was geht. Anders als bei meinem Vater ders damals mit Birkensaft only probiert hat.

Ich kann deiner Einschätzung zustimmen. Das Klassifikationssystem von Norwood kann man mit etwas Flexibilität auch auf Fälle wie mich anwenden bei dem größere Flächen ausdünnen, es ist keine exakte Wissenschaft und es existieren verschieden Darstellungen für die Norwood- Stufen. Ich bin aber ganz froh dass ich noch Haare zwischen den GHE habe und der mediofrontale Haaransatz an der richtigen Stelle ist:

<http://imgbst.co/79/ez~jFTwoCr.JPG>

Anders bei diesem Fall:

<http://imgbst.co/72/UPz3UyVWch.JPG>
